

Die Saison startet und wir laden Euch herzlich zum diesjährigen Anrudern ein

**Am Sonntag, den 26.04.2009, möchten wir auf
der Strecke Leverkusen – RCGD
die Rudersaison 2009 einläuten.**

Wir treffen uns **um 10:15 Uhr** am Clubhaus und fahren mit einem Bus nach Leverkusen.

In Hamm wieder angekommen stärken wir uns mit einer Suppe, Getränken & weiteren Speisen durch Rieger Catering.

Ab ca. 16:30 Uhr geht das Programm im Clubhaus weiter:

- Bootstaufer von Lahn, Astoria und Wochenend
- Verleihung der Fahrtenabzeichen und Kilometerpreise
- Verkauf von Clubkleidung

Zu dem Rahmenprogramm sind alle Clubmitglieder eingeladen!

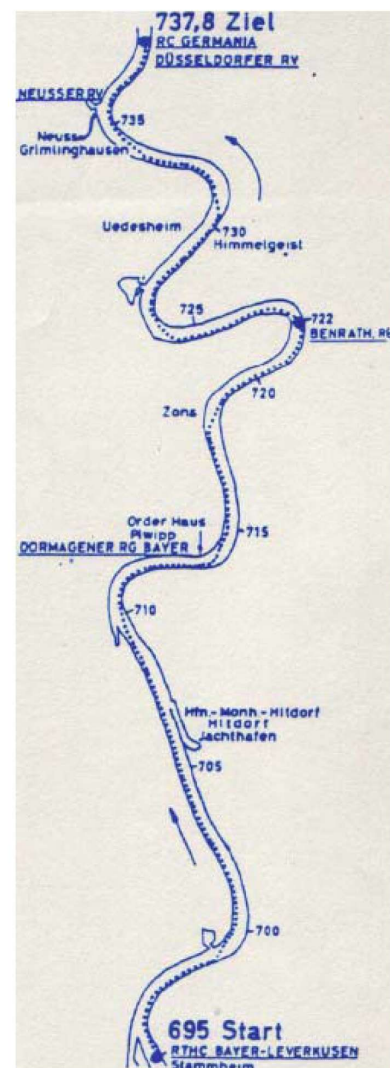
Die Boote werden am Sa., den 25.04.09, um 14 Uhr verladen. Der allgemeine Ruderbetrieb findet an diesem Tag um 11:30 Uhr statt

Kosten: 10 Euro inkl. Transfer und Suppe

Anmeldungen sind in der Liste im Club vorzunehmen oder per Mail an stephan.moelle@rcgermania.de zu senden.

Wunschbesatzungen sind wieder möglich.

Stephan Mölle
Ruderwart





DRESDEN

Sommerwanderfahrt

Prag – Dresden

**Donnerstag
30.7.2009 bis**

Donnerstag 13.8.2009

Übernachtung in Bootshäusern

PRAG

Informationen und
Anmeldung bei
Ulrich Michael Heyse
02161 53536
uk.heyse@web.de



Volker Nüttgen schreibt aus Spanien:

Von: Volker F. Nüttgen [mailto:nuetngen@solaris7.net]
Gesendet: Freitag, 13. Februar 2009 11:12
An: 'Gunnar Hegger'
Betreff: RV: MONDEGO ROWING TOUR 2009

Guten Tag, Gunnar,

Ich weiss, ein Präsident hat wenig Zeit, sich um Wanderfahrten in Portugal zu kümmern,
aber Du weisst sicher, an wen im Club Du diese Zeilen weiterleiten kannst.

Es ist alles in Portugiesisch, aber das Wesentliche erkennt man auch so.

Es geht darum, irgendwie nach Portugal zu kommen und 220 Euro pro Persona (für 3 Tage 70 km Rudern) bis 12. Juni zu überweisen.

Es wird in leichten Seegigs, in einer C-Gig und einem Rennvierer gerudert. Im letzteren hat man es dabei schon mal schwer mit den Wellen in der Mündung des Mondego in Figueira. Die Boote werden nicht nur gestellt, sondern es ist damit zu rechnen, dass die Ruderer nichts mit dem Auf- und Abriggern, Boote verladen, usw. zu tun haben werden. Die Mannschaften werden von der Organisation jedes Mal neu zusammengestellt, und man kann schon mal mit jemandem rudern, der die Voraussetzungen eigentlich nicht mitbringt.

Wenn pro Person eine Rettungsweste gefordert wird, dann denkt man an Schwimmhilfen, die eigentlich wenig Nutzen haben, aber die Behörden beruhigen. Sie werden in Reichweite im Boot mitgeführt ohne sie anzulegen. 300 m Schwimmen sollte eigentlich jeder können, auch sollte man so viel Erfahrung mitbringen, dass man sich selbst helfen kann, wenn mal kein Anderer zur Hilfe kommen kann. Ich hatte letztes Jahr meine Secumar-Westen im geparkten Auto vergessen, aber sofort war für uns drei gesorgt. Also im Flugzeuggepäck wird man auf die Mitnahme dieser sperrigen Dinger verzichten können.

Figueira ist eine tolle Stadt mit viel Tourismus und viel Strand. Wir hatten hier uns überlegt, dort mal einen längeren Urlaub zu machen.

Sollte Interesse bestehen, schicke ich selbstverständlich eine Übersetzung von allem was nicht verstanden wird. Ohnehin erwarten wir noch ein ausführliches Programm auch für die Begleitpersonen (man muss also nicht unbedingt mitrudern und zahlt auch weniger).

Man beachte das hervorragende Foto, das so scharf ist dass man die Haare auf meinem Kopf zählen kann.

Alles Gute wie immer aus Spanien.

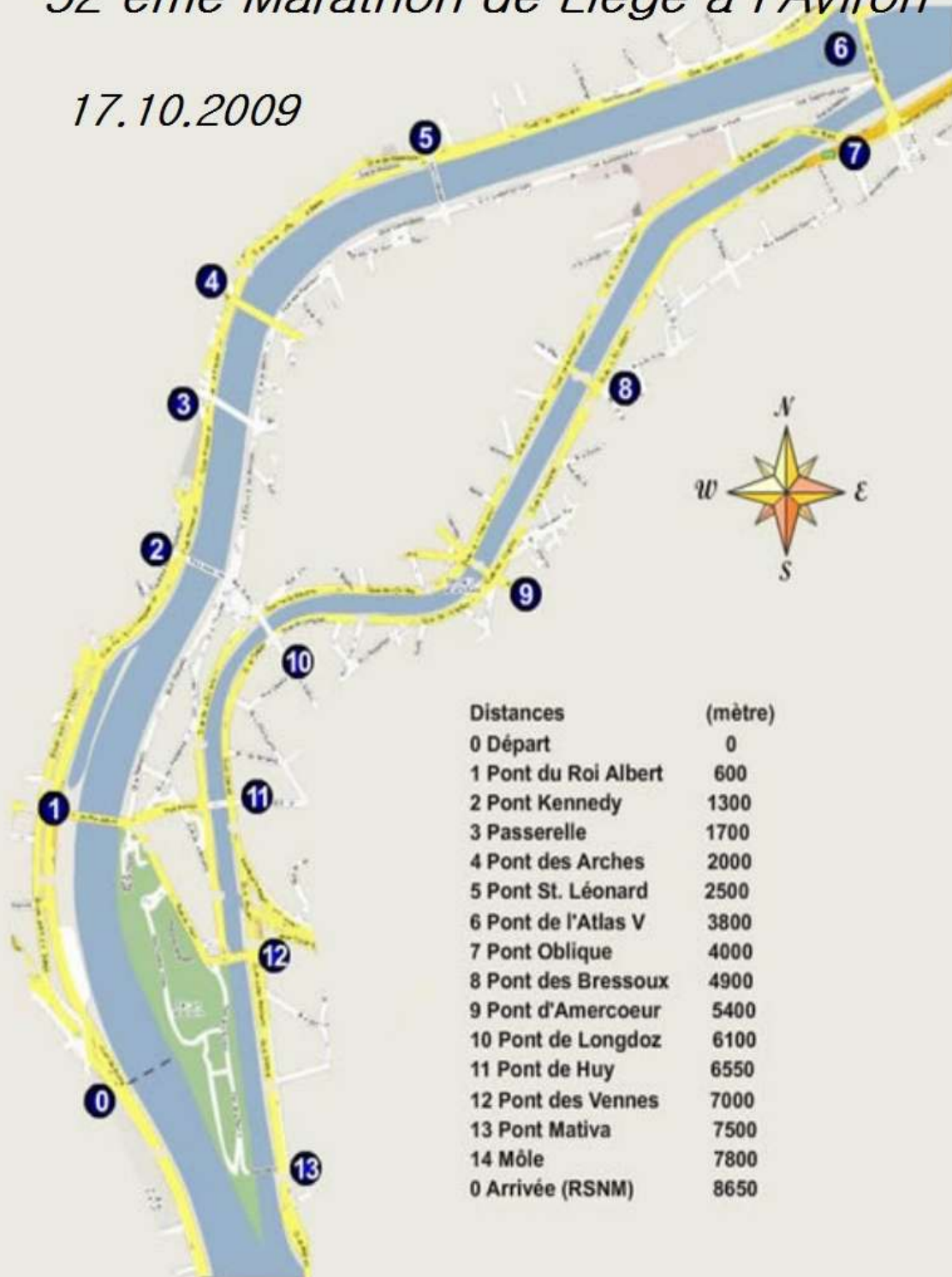
Volker

*Mehr Infos in den beiliegenden Flyern.
und bei nuetngen@solaris7.net*



52 ème Marathon de Liège à l'Aviron

17.10.2009



Meldungen an Ulrich Michael Heyse
02161 53536 oder uk.heyse@web.de